

KfW - Geschäftsbereich Kommunalbank

KfW Förderprogramme für die Sanierung kommunaler Beleuchtung

ZVEI: Zentralverband Elektrotechnik- und Elektronikindustrie e.V.

Trier, 12.01.2010

Die Zukunftsförderer



Falk Nitzsche

Handlungsbevollmächtigter
KfW Bankengruppe

Kommunalfinanzierung
KfW Niederlassung Berlin

1 **Geschäftsbereich KfW Kommunalbank**

2 **Förderprogramme für die Sanierung kommunaler Beleuchtung**

3 **Ansprechpartner**





Zielgruppe/ Kunden



- Städte, Gemeinden, Zweckverbände
- kommunale Unternehmen
- gemeinnützige Organisationen

Finanzierungsprodukte

- Investitionskredite zur Finanzierung von:
 - kommunalen und sozialen Infrastrukturvorhaben
 - energetischen Maßnahmen an Bildungseinrichtungen, Kita's etc.
 - Umweltinvestitionen

2

KfW-Förderprogramme für die Sanierung kommunaler Beleuchtung

Geschäftsbereich KfW Kommunalbank

Programmstruktur Kommunalfinanzierung



		Basisprogramme	Investitionsoffensive Infrastruktur	Energieeffizient Sanieren
Gemeinden Städte Zweckverbände	Direktkredit	KfW – Investitionskredit Kommune (208)	Kommalkredit - Investitions-offensive Infrastruktur (207)	Energieeffizient Sanieren – Kommune (218)
		KfW – Investitionskredit Kommune Flexibel (209)		
Kommunale Unternehmen	Bankdurchleitung	Kommunal Investieren (148)	Kommunal Investieren – Investitionsoffensive Infrastruktur (212)	relevante Programme
Gemeinnützige Organisationen		Sozial Investieren (147)	Sozial Investieren – Investitions-offensive Infrastruktur (211)	

**Förderprogramme für Kommunen
für die Sanierung kommunaler Beleuchtung**

208, 209

KfW Investitionskredit Kommunen

207

Kommunalkredit – Investitionsoffensive Infrastruktur

218

Energieeffizient Sanieren - Kommunen

<p>Antragsteller</p>	<ul style="list-style-type: none"> • kommunale Gebietskörperschaften • rechtlich unselbständige Eigenbetriebe von kommunalen Gebietskörperschaften • kommunale Zweckverbände 	
<p>Was wird finanziert?</p>	<ul style="list-style-type: none"> • alle Investitionen in kommunale und soziale Infrastruktur → z. B. Investitionen zur Erneuerung der kommunalen Straßenbeleuchtung 	
<p>Zinssätze</p>	<p>KfW IKK (208)</p>	<p>tagaktuell auf der KfW-Website 3,32% p.a. nom. (3,36% p.a. eff.)*</p>
	<p>KfW IKK flex (209)</p>	<p>bietet die KfW individuell an</p>

* bis 20 Jahre Laufzeit, 3 tilgungsfreie Jahre, 10 Jahre Zinsbindung (Stand: 10.12.2009)

KfW-IKK (208) und KfW-IKK flexibel (209) Konditionen



	KfW-IKK (208)	KfW-IKK – flex (209)
Zinsbindung:	10 Jahre	bis max. 20 Jahre
Laufzeit:	max. 30 Jahre	
Finanzierungsanteil:	>2 Mio. EUR: 50% <2 Mio. EUR: 100%	bis zu 50% des Kreditbedarfs Mindestbetrag: 2 Mio. EUR
Abruffrist:	12 Monate	
Tilgungsfreie Anlaufjahre:	max. 5 Jahre	wählbar, bis zu 30 Jahre
Tilgung:	vierteljährlich	monatlich, vierteljährlich, halbjährlich, jährlich, endfällig
Vorzeitige Rückzahlung:	gegen Vorfälligkeitsentschädigung	
Kombination:	kombinierbar mit öfftl. Fördermitteln, keine Kombination mit 209 und Lfi-Darlehen wenn Förderanteile überschritten	kombinierbar mit öfftl. Fördermitteln, keine Kombination mit 208 und Lfi-Darlehen finanziert durch KfW
Bereitstellungsprovision:	keine	0,25% p.M. ab 1 Monat + 2 BAT nach Zusage

Antragsteller

- kommunale Gebietskörperschaften
- rechtlich unselbständige Eigenbetriebe von kommunalen Gebietskörperschaften
- kommunale Zweckverbände


... die sich im Fördergebiet der Gemeinschaftsaufgabe zur Verbesserung der Regionalen Wirtschaftsstruktur („**GA-Gebiete**“) befinden

... die sich in **Haushaltsnotlage** oder **-sicherungslage** befinden (Nachweis durch formlose Bescheinigung der Kommunalaufsicht)

Was wird finanziert?

- **alle** Investitionen in kommunale und soziale Infrastruktur
→ z. B. Investitionen zur Erneuerung der kommunalen Straßenbeleuchtung

Zinssätze

- 
- 1.-2. Jahr: **0,00%** p.a.*
 - 3.-5. Jahr: **1,70 %** p.a. nom. (1,71 % p.a. eff.)*

* bis 30 Jahre Laufzeit, 5 tilgungsfreie Jahre, 5 Jahre Zinsbindung (Stand: 10.12.2009)

Kommunalkredit – Investitionsoffensive Infrastruktur (207)

Zinsbindung:	5 Jahre
Laufzeit:	max. 30 Jahre
Finanzierungsanteil:	bis 100%
Abruffrist:	6 Monate, verlängerbar
Tilgungsfreie Anlaufjahre:	max. 5 Jahre
Tilgung:	vierteljährlich
Vorzeitige Rückzahlung:	gegen Vorfälligkeitsentschädigung
Kombination:	mit Krediten, Zuschüssen, Zulagen (z.B. aus KP II) Achtung: keine Kombination mit anderen KfW-Programmen für dasselbe, förderfähige Vorhaben!
Bereitstellungsprovision:	keine

Antragsteller

- Kommunale Gebietskörperschaften
- Rechtlich unselbständige Eigenbetriebe von kommunalen Gebietskörperschaften
- Kommunale Zweckverbände

Was wird finanziert?

- Kosten unmittelbar bedingt durch energetische Maßnahmen an folgenden Einrichtungen, die bis 01.01.1995 fertig gestellt wrden sind:
 - Schulen, Schulsport- und Schulschwimmbhallen
 - Kindertagesstätten
 - Gebäude der Kinder- und Jugendarbeit

→ z. B. Austausch der Beleuchtung in v. g. Gebäuden

→ Erneuerung Straßenbeleuchtung nicht förderfähig!

Zinssätze

ab **1,35%** p.a. nom. (1,36 % p.a. eff.)*

* bis 30 Jahre Laufzeit, 5 tilgungsfreie Jahre, 10 Jahre Zinsbindung (Stand: 10.12.2009)

Variante A

Komplettsanierung

- Energetische Sanierung zum **KfW-Effizienzhaus 100** (EnEV2009)
→ Bestätigung durch Sachverständigen

KfW-Finanzierungsanteil

- 100% in GA-Gebieten bzw. 70% in Nicht-GA-Gebieten
- 350 € je m² Netto-Grundfläche

Variante B

Einzelmaßnahmen/ Maßnahmenpakete

- **Austausch Beleuchtung** → Gefördert wird der Einbau von:
 - Leuchten mit elektronischen Vorschaltgeräten
 - Leuchten mit elektronischen Vorschaltgeräten und Einbau einer
 - Tageslichtsteuerung oder
 - Präsenzsteuerung oder
 - Tageslicht- sowie Präsenzsteuerung oder
 - Tageslichtregelung (Dimmen)
- Wärmedämmung AW, Dach, oberste GD, Kellerdecke
- Einbau Fenster, Ersatz von Sonnenschutzeinrichtungen
- Maßnahmen an Lüftungsanlagen

Variante B

Hinweise zu Einzelmaßnahmen/ Maßnahmenpakete

- Maßnahmen müssen komplett durchgeführt werden
 - Ausnahmen vom Umfang möglich → vom Sachverständigen begründen
 - Maßnahmen müssen technische Mindestanforderungen gemäß Anlage zum Programmmerkblatt erfüllen
- 1 Maßnahmenpaket besteht aus mindestens 3 Einzelmaßnahmen

KfW-Finanzierungsanteil

- 100% in GA-Gebieten bzw. 70% in Nicht-GA-Gebieten
- 50 € je m² Netto-Grundfläche je Einzelmaßnahme
- 200 € je m² Netto-Grundfläche je Maßnahmenpaket
- Max. 300 € je m² Netto-Grundfläche bei Kombination von Maßnahmenpaketen mit weiteren Einzelmaßnahmen

Energieeffizient Sanieren – Kommunen (218)	
Zinsbindung:	10 Jahre
Laufzeit:	max. 30 Jahre
Finanzierungsanteil:	bis 100% in GA-Gebieten; sonstige bis 70%
Abruffrist:	12 Monate
Tilgungsfreie Anlaufjahre:	max. 5 Jahre
Tilgung:	vierteljährlich
Auszahlung:	100%
Bereitstellungsprovision:	keine
Vorzeitige Rückzahlung:	gegen Vorfälligkeitsentschädigung
Kombination:	<ul style="list-style-type: none">• kombinierbar mit anderen öfftl. Fördermitteln• <u>nicht</u> kombinierbar mit Kommunalkredit - Investitionsoffensive Infrastruktur (207) und KfW-Programm Erneuerbare Energien

**Förderprogramme für kommunale Unternehmen
für die Erneuerung von kommunaler Beleuchtung**

148

Kommunal Investieren

212

Kommunal Investieren – Investitionsoffensive Infrastruktur

Antragsteller

- Unternehmen mit mehrheitlich kommunalem Gesellschafterhintergrund
- alle Unternehmen im Rahmen von Forfaitierungsmodellen

Was wird finanziert?

- **alle** Investitionen in die kommunale Infrastruktur
→ **z. B. Investitionen zur Erneuerung der kommunalen Straßenbeleuchtung**

Zinssätze

ab 4,20% p.a. nom. (4,27% p.a. eff.)*

* bis 20 Jahre Laufzeit, 3 tilgungsfreie Jahre, 10 Jahre Zinsbindung (Stand: 10.12.2009)

Kommunal Investieren (148)	
Zinsbindung:	10 oder 20 Jahre
Laufzeit:	max. 30 Jahre
Finanzierungsanteil:	bis 100%, max. 10 Mio. EUR
Abruffrist:	12 Monate
Tilgungsfreie Anlaufjahre:	max. 5 Jahre
Tilgung:	vierteljährlich
Vorzeitige Rückzahlung:	gegen Zahlung einer Vorfälligkeitsentschädigung
Kombination:	kombinierbar mit öfftl. Fördermitteln, Ausnahme: Konjunkturpaket II keine Kombination mit KfW Programm „Erneuerbare Energien“
Bereitstellungsprovision:	0,25% p.M. ab 1 Monat + 2 BAT nach Zusage

Antragsteller	<ul style="list-style-type: none">• Unternehmen mit mehrheitlich kommunalem Gesellschafterhintergrund• alle Unternehmen im Rahmen von Forfaitierungsmodellen <p>• in GA-Fördergebieten A-C (D-Fördergebiete negativ!)</p>
Was wird finanziert?	<ul style="list-style-type: none">• alle Investitionen in die kommunale Infrastruktur → z. B. Investitionen zur Erneuerung der kommunalen Straßenbeleuchtung
Zinssätze	ab 1,85 % p.a. nom. (1,86 % p.a. eff.)*

* bis 30 Jahre Laufzeit, 5 tilgungsfreie Jahre, 5 Jahre Zinsbindung (Stand: 10.12.2009)

Kommunal Investieren – Investitionsoffensive Infrastruktur (212)

Zinsbindung:	5 Jahre
Laufzeit:	max. 30 Jahre
Finanzierungsanteil:	bis 100%, max. 10 Mio. EUR
Abruffrist:	6 Monate, verlängerbar auf Antrag
Tilgungsfreie Anlaufjahre:	max. 5 Jahre
Tilgung:	vierteljährlich
Vorzeitige Rückzahlung:	gegen Zahlung einer Vorfälligkeitsentschädigung
Kombination:	mit Krediten, Zuschüssen, Zulagen (z.B. aus KP II) Achtung: keine Kombination mit anderen KfW- Programmen für dasselbe, förderfähige Vorhaben!
Bereitstellungsprovision:	0,25% p.M. ab 1 Monat + 2 BAT nach Zusage

3

Ihre Ansprechpartner in der KfW

KfW-Infocenter

für Kommunen und Zweckverbände

Telefon: 030 20264 5555

E-Mail: kommune@kfw.de

KfW-Infocenter

für kommunale Unternehmen

Telefon: 0180 1335577

E-Mail: infocenter@kfw.de

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Finanzierungslösungen für die Sanierung öffentlicher Beleuchtung

ZVEI: Zentralverband Elektrotechnik- und Elektronikindustrie e.V.

Trier, 12.01.2010

Die Zukunftsförderer

